

An alle Ausbilderinnen und Ausbilder
der Ausbildungsbetriebe
der Berufsschule für Informationstechnik
und
der Berufsschule für Fachinformatik Systemintegration

Riesstr. 34
80992 München
Telefon (089) 233 85200
Telefax (089) 233 85201

www.bsinfo.eu
bs-informationstechnik@muenchen.de
Frau Ritter

www.bsfi.eu
bs-fisi@muenchen.de
Herr Reiber

03.08.2022

Ausbilder Info Nr. 1 im SJ 2022 / 2023

Aktuelle Informationen zum Schuljahr 2022 / 2023

Sehr geehrte Ausbilderinnen,
sehr geehrte Ausbilder,

ein ereignisreiches 1. Schuljahr als neue/r Schulleiter*in hat sein Ende gefunden. Unsere Schülerinnen und Schüler sind nun entweder im Urlaub oder zurück in ihren Firmen. Wir von der Schulverwaltung haben in dieser Woche noch viel zu tun, dann aber genießen wir die Ferien.

Wir hatten Ihnen auf dem Ausbilder*innen-Tag versprochen, dass wir Sie nochmals über diverse Themen informieren:

Blockplan/Klasseneinteilungen/Sprengel

Noch nie war es so herausfordernd für uns die Klasseneinteilung zu machen. Eine unvorhergesehene Sprengelbildung der Regierung von Oberbayern zwingt uns mit immensen Unsicherheiten zu planen. Wie Sie sicher mitbekommen haben, müssen alle 12. Klassen der digitalen Vernetzer nach Erlangen und alle Daten- und Prozessanalysten nach Ingolstadt, während alle 12. Klassen Systemelektroniker*innen und die Kaufleute IT-Systemmanagement aus Oberbayern zu uns kommen. Das brachte Verwirrung, da wir fest mit den Daten- und Prozessanalysten und den digitalen Vernetzern gerechnet und unsere Lehrkräfte dementsprechend geschult hatten. Viele Schülerinnen und Schüler aus dem erweiterten Sprengel kommen zu uns und wir müssen neue Klassen bilden, andere wechseln Ihre Ausbildungsrichtung, um an der ursprünglichen Schule bleiben zu können. Somit war teilweise keine Planung mehr möglich.

Auch konnten wir den Blockplan nicht mehr so halten wie in den letzten Jahren. Ich weiß, dass dies teilweise mit großem Aufwand für Sie verbunden ist, aber unser Personaleinsatz ist begrenzt und musste dementsprechend umverteilt werden. Wir haben aber soweit wie möglich versucht Wünsche zu erfüllen.

Inklusion

Die zunehmende Anzahl von Schüler*innen mit Inklusion stellt uns vor eine Herausforderung, die wir gerne bewältigen, die aber mittlerweile einen enormen persönlichen Einsatz der Lehrkräfte abverlangt. Über 50 Schüler*innen mit Autismus-Spektrum-Störungen und anderen Einschränkungen fordern unsere Lehrkräfte, da wir die Ausbildung in diesem Bereich nicht haben. Unsere neue engagierte Schulpsychologin versucht Fortbildungsreihen für Lehrkräfte anzubieten.

Evaluationen

Wir haben aufgrund des rechtlichen Procedere erst ab Juni 2022 in 2 Zeitgruppen in jeder Klasse evaluieren können. Alle Lehrkräfte waren verpflichtet die Ergebnisse mit der Klasse zu besprechen und im Klassenteam



Änderungen zu initiieren, falls nötig. Außerdem haben unsere Qualitätsverantwortlichen alle Ergebnisse zusammengefasst. Im neuen Schuljahr werden diese Ergebnisse priorisiert und auf ihr Umsetzungspotential geprüft (Unsere schlechten Möblierungs- und Kantinenbewertungen liegen z.B. nicht in unserer Hand).

Schülermitverantwortung SMV

Unsere Schülersprecher*innen haben dieses Jahr eine Umfrage bezüglich der frühen Anfangszeiten gemacht. 70% der teilnehmenden Schüler*innen plädierten für einen späteren Beginn. Dieser Bitte sind wir nachgekommen und lassen den Unterricht im kommenden Schuljahr montags und mittwochs erst um 8:15 Uhr beginnen. Außerdem wollen wir die SMV bezüglich des Themas Nachhaltigkeit mehr in die Verantwortung nehmen.

Erasmus

Zum ersten Mal konnten heuer wieder Austauschprojekte mit Finnland und Spanien angeboten werden. Motivieren Sie Ihre Auszubildenden sich im kommenden Jahr zu engagieren.

Schule gegen Rassismus

Die gesamte Schulfamilie hat sich in einem Abstimmungsprozess für das Projekt „Schule gegen Rassismus“ entschieden. Unsere Bewerbungen gehen im Herbst raus und wir wollen aktiv gegen zunehmende Fremdenfeindlichkeit ein Zeichen setzen.

Masterplan

Aufgrund der Coroneinschränkungen hat die Stadt München für alle Schüler*innen einen bestimmten Geldbetrag an die Schulen übertragen. Wir haben für alle Klassen Bewegungs-, Ernährungs- und Ergonomietage veranstaltet. Das Feedback der Schüler*innen war unterschiedlich.

Sekretariat/Umstellung einer neuen Verwaltungssoftware

Dieses Jahr wurden unser Sekretariatsteam erweitert, mit den dementsprechenden Anfangsschwierigkeiten für diejenigen neuen Mitarbeiterinnen, die nicht aus dem Bereich Schule kamen. Wir bitten um Ihr Verständnis und sind zuversichtlich, dass die Einlernphase bald beendet ist. Des Weiteren stellen wir dieses Jahr unsere gesamte Schulverwaltung auf das staatliche System ASV um, es kann sein, dass es zu Fehlern kommt, für unmittelbare Rückmeldungen sind wir dankbar.

Schulteilung

Die Schulteilung wurde dieses Jahr verwaltungstechnisch vollzogen, für viele Schüler*innen und Ausbilder*innen haben dadurch die Ansprechpartner*innen gewechselt haben - Danke für Ihre Geduld. Einige Veranstaltungen wie Abschlussfeiern, Berufsschulbeirat, Careerday und Ausbilder*innen/Elterntag werden noch gemeinsam durchgeführt.

Verkürzterklassen

Für die Fachinformatiker*in Systemintegration bieten wir ab dem kommenden Schuljahr wieder eine Verkürzterklasse an. Diese Klasse ist für die 3. Zeitgruppe vorgesehen und für eine 2-jährige Ausbildungszeit angelegt. Als Voraussetzung müssen die Schülerinnen und Schüler entweder eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine Hochschulzugangsberechtigung nachweisen. Für die BS Info gilt, dass diese Klassen erst im Schuljahr 2023/2024 angeboten werden.

Winterprüfungsklassen

Vor große Probleme stellt uns der Unterricht in den 12. Klassen für die Winterprüflinge also denjenigen Schülerinnen und Schüler mit 2,5-jährigen Ausbildungsverhältnissen oder vorzeitiger Zulassung zur Prüfung. Wir bitten eindringlichst diese Option nicht zu wählen. Eine Kürzung der 12. Klasse um die Hälfte macht einen agilen Projektansatz nicht möglich und lässt das Arbeiten im Projekt verkümmern. In den wenigen Unterrichtswochen, die wir für diese Klassen anbieten können bleibt es bei bloßem „Eintrichtern“ von



theoretischen Inhalten, die praktische Umsetzung fehlt.

Wir können dem Anspruch vieler Schüler*innen in diesen Klassen, in der Kürze der Zeit den kompletten Jahresstoff abzubilden, nicht gerecht werden. Wer die Voraussetzungen mitbringt seine Ausbildung um 0,5 bzw. 1,5 Jahre zu verkürzen, muss auch in der Lage sein, die fehlenden Inhalte selbstständig nachzulernen. Wir weisen extra nochmals darauf hin, dass uns als Schule momentan jegliche Erfahrung fehlt, wie explizit der neue Lernstoff der 12. Klassen abgefragt wird. Bitte berücksichtigen Sie das beim Abschluss der neuen Ausbildungsverträge.

Duale Bildungsgänge

Die dualen Klassen (die nur in der BS Info verortet sind) werden im kommenden Jahr vom Religions- sowie Deutschunterricht befreit. Unser Bestreben ist es, stattdessen ein adäquates Wahlpflichtfach anbieten zu können. Wir sind in der Planung.

VDI-Umgebung / Modul Umgebung für die IT-Systemelektroniker*innen/neue Raumkonzepte

Fast 3 Jahre und ca. 1,5 Millionen Euro später werden wir das Projekt Virtualisierung der Arbeitsumgebung ab September zur Verfügung stellen. Dies bedeutet, dass die Schüler*innen über alle Jahrgangsstufen und Fächer die nötige Software in ihrer eigenen virtuellen Umgebung zur Verfügung haben. Der Aufwand um die hierfür notwendige Serverinfrastruktur zu gewährleisten war enorm: unzählige wöchentliche Meetings, Ausschreibungen, Beschlüsse, Gewerke. Unser Wunsch die Serverlandschaft an die Schule zu bringen konnte nicht realisiert werden. Hindernisse wie z.B. Umbau und Kühlung der Serverräume konnten nicht überwunden werden. Jetzt lagern wir die Server aus, sie ziehen in das Rechenzentrum der LHMS. Wir sind gespannt, wie abhängig wir sein werden, wenn dies nicht funktioniert, aber wir sind stolz auf diese neue Möglichkeit, die wir den Schüler*innen bieten können.

Für die IT-Systemelektroniker*innen wird ein Raum völlig neu konzipiert, um wirklich praxisnah zu arbeiten. Zum ersten Mal sind wir seit dem Beginn der Planung im Schuljahr 2019/2020 einen Schritt weiter und hoffen den neuen hochmodularisierten Raum im Jahr 2023 einzuweihen.

Alle Fachbetreuungen (beider Schulen) haben in einer Sitzung dafür gestimmt, die traditionelle Sitzordnung in den Unterrichtsräumen aufzulösen und Insellösungen zu konzeptionieren. Das bringt in den nächsten Jahren Umbaumaßnahmen mit sich, da wir Bodentanks verlegen müssen. Das papierlose Klassenzimmer und BYOD ist unsere Zukunftsdevise.

Weitere Zusammenarbeit

Wir -das Führungsteam- wünschen uns eine gute Zusammenarbeit mit den betrieblichen Ausbilder*innen. Wir wissen wie knapp Ihre Zeit ist und trotzdem bitten wir lassen Sie uns in Kontakt bleiben: kommen Sie vorbei, telefonieren Sie mit uns. Wir freuen uns, wenn Sie uns Fachvorträge in der großen Aula anbieten oder Betriebliche Führungen. Scheuen Sie sich nicht uns bzw. die Klassenleitungen persönlich anzusprechen. Wir wollen alle besser werden und oftmals hilft ein Perspektivenwechsel um die Unstimmigkeiten der betrieblichen und schulischen Seite zu verstehen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit und den wohlverdienten Urlaub.

Herzlichst

Michaela Ritter-Ludwig

*Schulleitung
BS Informationstechnik*

Bernd Reiber

*Schulleitung
BS Fachinformatik Systemintegration*